Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Schule, Kultur und Sport ab sofort die Personalstelle

Sachbearbeitung Musik-Galerie an der Goitzsche

befristet für zwei Jahre in Teilzeit mit 20 Wochenstunden zu besetzen. Nach der Erprobung besteht die Möglichkeit der dauerhaften Übernahme.

Aufgabenschwerpunkte:

- inhaltlich-künstlerische Planung von Veranstaltungen und Ausstellungen
- Planung von Veranstaltungskooperationen und Auswahl regionaler und überregionaler Künstler
- Kontaktaufbau und -pflege zu regionalen, überregionalen und internationalen Medien
- Entwicklung und Umsetzung von Förder- und Sponsorenkonzepten sowie Pflege von
- Kontakten zu Sponsoren und Veranstaltungspartnern
- allgemeine Aufgaben im Bereich der Kommunikation, des Marketings, der Verwaltung und der Netzwerkpflege
- Mitwirkung bei der Beantragung von Fördermitteln
- Mitwirkung bei Auf- und Abbau sowie Betreuung von Ausstellungen, Betreuung der Künstler, Gäste und Schülergruppen

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes grundständiges Studium der Kunstgeschichte oder vergleichbarer Abschluss
- berücksichtigt werden jeweils auch Abschlüsse, die voraussichtlich innerhalb der nächsten
 3 Monate nach Bekanntmachung der Ausschreibung erreicht werden
- möglichst berufliche Erfahrungen im Bereich der Gegenwartskunst im mitteldeutschen Raum
- Bereitschaft zu T\u00e4tigkeiten au\u00ederhalb der gew\u00f6hnlichen Arbeitszeiten, insbesondere an Wochenenden und in den Abendstunden
- Führerschein der Klasse B mit Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW

Wünschenswert:

- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und interkulturelle Kompetenz
- eigenständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Erfahrung im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Die Entgeltgruppe richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost). Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 9b TVöD-V bewertet.

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen die Fachbereichsleiterin, Frau Ludwig, unter der Telefonnummer 03496/60-1770 gern zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- flexible Arbeitszeitregelung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine umfassende Einarbeitung
- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **31.10.2025** über unser Bewerberportal. Dies finden Sie unter: https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de.

Hinweis:

Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

Grabner Landrat